

# Tischvorlage - 126

zur StR - Sitzung am 13.07.11

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



StR 13.07.2011

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus  
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER	
06. JULI 2011	
.....Nr. ....	
1	Zur Stellungnahme
2	Zur Kts.
3	Zur Antwort vor Ab-
4	sandung vorlegen
5	Antwort zur Unter-
6	schrift vorlegen

Kopie: Ref. Dr. Maly

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091  
Fax: (0911) 231-2930  
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 6. Juli 2011

**Dringlichkeitsantrag für die Stadtratssitzung am 13.07.2011:  
Flughafen Nürnberg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Medienberichterstattung war zu entnehmen, dass die finanzielle Lage des Flughafens besorgniserregend ist. Die Geschäftsberichte zeigen, dass der Flughafen in den letzten drei Jahren negative Jahresergebnisse erzielte. Zudem ist die Entwicklung der Eigenkapitalquote rückläufig.

Bedenklich ist ebenfalls die finanzielle Situation von Air Berlin, dem wichtigen Partner des Nürnberger Flughafens, der mehr als die Hälfte des Verkehrsaufkommens erzielt. Doch auch Air Berlin strauchelt und machte im Geschäftsjahr 2010 einen Verlust von 97 Millionen Euro (!). Unklar ist, wie sich die Aktivitäten von Air Berlin am Nürnberger Flughafen gestalten, wenn der neue Flughafen Berlin-Brandenburg 2012/2013 eröffnet wird.

Die Stadt und der Freistaat sind zu gleichen Teilen Gesellschafter des Flughafen Nürnbergs. Der Freistaat ist Betreiber des Flughafens München und subventioniert die Regionalflughäfen Hof und Memmingen. Während für München also ein Ausbau des Flughafens geplant wird, hat Nürnberg mit einem Rückgang von Passagieren zu kämpfen.

Damit treffen viele Faktoren aufeinander, die in der Gesamtschau ein kritisches Bild ergeben. Daher beantragen wir in der Stadtratssitzung am 13.07.2011 einen Bericht, der folgende Fragen beantwortet:

- Wie stellt sich die finanzielle Situation des Flughafens Nürnberg dar? Im besonderen:
  - o Wie hoch ist die aktuelle Eigenkapitalquote des Flughafens, nachdem sie in den letzten beiden Jahren rückläufig war?
  - o Wie hoch ist die Zinslast des Flughafens Nürnberg?
  - o Woher stammt das Fremdkapital in Höhe von über 170 Millionen Euro?

- In der Medienberichterstattung war die Rede von einem Darlehen in Höhe von 12 Millionen Euro, das im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der bayerischen Staatsregierung abgezogen wurde. Wie lange hätte dieses Darlehen regulär laufen sollen? Wie hoch waren die finanziellen Belastungen des Flughafens Nürnberg, um das Darlehen zu ersetzen?
- Mit welchen Bürgschaften oder Anteilserhöhungen muss die Stadt als Betreiber rechnen?
- Wie ist der Verbleib des Drehkreuzes von Air Berlin am Nürnberger Flughafen einzuschätzen? Welche Szenarien werden angedacht, falls sich Air Berlin zurückzieht?
- Gibt es Gespräche mit dem Freistaat eine angemessene Aufteilung der Flugkapazitäten in Bayern zu erreichen?

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Wellhöfer  
Fraktionsvorsitzende